Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 11 (1904)

Heft: 26

Buchbesprechung: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

höheren Frauenberuse". Die moderne Fravenbewegung musse auf katholischer Seite eine eingehendere Beacktung und Förderung sinden als bisher. Die Frauensfrage könne nur auf dem religiös-sittlichen Boden der christlichen Weltanschauung gelöst werden. Das Universitätsstudium muß der Frau erschlossen werden. Hiezu muß die höhere Mädchenschule einen zehnjährigen Lehrgang (vom 6. dis 16. Jahre) und einen Ausbau mit dreijährigem Kursus erhalten, nach welchem ein Abiturientensexamen stattsindet, das zum Besuche der Universität berechtigt. Latein ist obligatorisch in der Weise, wie es an den Realgymnasien betrieben wird; Griechisch ist ausgeschlossen.

Die Ausführungen bes geschähten Pädagogen wurden mit großem Beifall aufgenommen. Es wurde barauf bekannt gegeben, daß in der Görresdruckerei versuchsweise auf zwei Jahre eine eigene Fachschrift für höhere Mädchenbildung unter dem Titel "Pädagogische Blätter" erscheinen werde. Nach einer Mitgliederversammlung, in welcher die Vorsihende des Vereins, Frl. Herber, wiedergewählt wurde, waren die Verhandlungen zu Ende.

Den würdigen Abschluß fand die sehr gelungene Tagung durch die erhebende Maiandacht in der Dominikanerkirche St. Paulus. Der Präses des Berliner katholischen Lehrerinnenvereins, P. Bonaventura, als Kanzelredner weit berühmt, hielt die Festpredigt, worin er in begeisternden Worten die Lehrerinnen auf die Cottesmutter, als ihr leuchtendes Vorbild und ihre mächtige Helserin hinwies.

Die so glücklich waren, langern Pfingsturlaub zn genießen, machten Donnerstag noch ben Ausslug nach Potsbam und dem Havelsee mit beim prächtigsten Wetter.

Berlin, im Juni 1904. Sch-r.

Literatur.

1. Freiburger Taschen-Liederbuch. Herdersche Berlagshandlung in Freiburg i. B. 287 Seiten.

Tie erste Aussage erschien im Ottober 1898, der nun heute schon die 4. solgt. Das "Taschen-Liederbuch" hat sich mit seinen 325 der beliedtesten Bater-lands-, Bolss- und Studentenlieder samt Roten in akademischen und nicht akademischen Kreisen gut eingebürgert. Es ist sehr handlich, nett gebunden, reichhaltig und entbehrt jeden anstößigen Textes, wenn es auch Lieder von Lenz und Liede nicht verpönt, aber von Lenz und Liede, in reinster idealster Auffassung. Studierenden speziell ein wertvoller Begleiter! — Preis? —

- 2. Der gesamte erste Religions-Unterricht von Jos. Schiffels. Herberscher Berlag. Geb. 40 Pfg. Reltor Schiffels bietet hiermit ein praktisches Lernbücklein für die drei untern Schuljahre der Volksschule, durchslochten von rielen Bildern. Es umfaßt in leicht verständlicher Form und entsprechender Beschränkung des Stoffgebietes Religions lehre, Religionszeschichte und Religions übung, gibt aber sichtlich der biblischen Geschichte den Vorrang. Das Bücklein sollte in den Händen jedes Kindes einer Unterschule sein, es arbeitet dem religiösen Unterrichte auf der Oberstuse in ungeahnter Weise vor.
- 3. Kirche und Kirchenjahr von I. B. Schiltknecht, Sem. Direktor. 8. Auflage. Herbersche Berlagshandlung in Freiburg i. B. Gebunden 40 Pfg. 74 Seiten. —

In drei Hauptabschnitten bietet das Büchlein dem Alter der Schulkinder angemessene Belehrungen über die kirchlichen Orte und Geräte, über die heilige Messe und die Besper und über die kirchlichen Zeiten und Feste. Das Büchlein eignet sich sehr für die Hand des Lehrers, es bietet ihm in knappen Zügen das Material, die Kinder en passant auf dem weiten Gebiete der Liturgik für den Hausgebrauch zu belehren. —